

# **PROLIT**

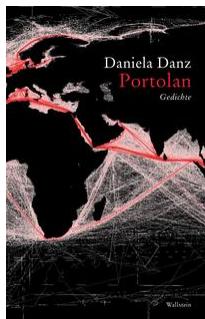
## **PARTNER-PROGRAMM**

### **NEWSLETTER KW 3**

#### **AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN**

##### **Literaturpreis Konrad-Adenauer-Stiftung 2026**

Daniela Danz erhält den mit 20.000 Euro dotierten Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung 2026.



„Sie schreibt über die Suche nach Freiheit, über Ambivalenzen der Natur und über europäische Krisengebiete. Damit bahnen ihre Essays und Gedichte Wege für ein gewandeltes Verständnis von Mensch und Umwelt, von Kultur und Politik – in der Überzeugung, dass eine freie Literatur unsere Zeit messen und europäische Räume verbinden kann.“  
**aus der Jurybegründung**

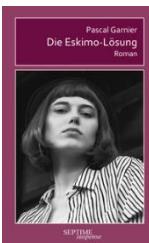
Daniela Danz  
**Portolan**  
Wallstein Verlag  
ISBN 9783835359086, € 20,00

---

#### **Krimibestenliste**

Januar

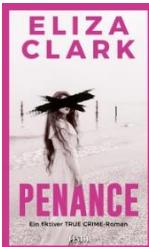
##### **Platz 1**



Pascal Garnier  
**Die Eskimo-Lösung**  
Ü: Felix Mayer  
Septime Verlag  
ISBN 9783991200703, € 20,00

„Ein Autor muss einen ungeliebten Kriminalroman fertigstellen: Von Konsumismus und Idiotie genervt mordet Louis seine Mutter und die Eltern von Bekannten, um ans Erbe zu kommen. Dann kommt des Autors pubertäre Stieftochter zu Besuch. Literarische Phantasien und Wirklichkeit verschmelzen. Die Geburt des Noir aus Weltekkel.“

##### **Platz 4**



Eliza Clark  
**Penance**  
Ü: Simona Turini  
Festa Verlag  
ISBN 9783986762407, € 24,99

„‘Crow-on-Sea’, Nordengland. Drei Teenagerinnen ermorden eine Mitschülerin. Ein in Ungnade gefallener Journalist will die Hintergründe dieses Verbrechens aufdecken. Sein Buch: ein True-Crime-Hit. Aber erzählt er die ganze Wahrheit? Ein clever konstruierter Roman – voller bissiger Einsichten in das Genre True Crime.“

---

## Evangelischer Buchpreis

Shortlist 2026

Die Shortlist des diesjährigen Evangelischen Buchpreises wurde veröffentlicht. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis zeichnet Bücher aus, die „dazu anregen, über uns selbst, unser Miteinander und unser Leben mit Gott neu nachzudenken“.

Nominiert ist unter anderem Kathrin Bach mit ihrem Roman *Lebensversicherung*.



„Kathrin Bach sammelt kurze Miniaturen aus der Perspektive eines Kindes, dessen Eltern (bereits in zweiter Generation) Versicherungen verkaufen. Es entsteht ein collagenartiges Potpourri aus Erzählungen, Anekdoten und Protokollen – eine Analyse der westdeutschen Provinz.“

Kathrin Bach  
**Lebensversicherung**  
edition AZUR  
ISBN 9783942375726, € 24,00

---

## Bücher des Monats

Februar // Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur

### Bilderbuch



J. F. W. Zachariä /  
Alexandra Prischek  
**Der Pfau und der Kranich**  
Edition Bracklo  
ISBN 9783946986294, € 22,00

„Geschickt greifen die Illustrationen den Gegensatz zwischen Pfau und Kranich auf, zeigen, was wirklich zählt und widersetzen sich gegenwärtigen Tendenzen.“

### Kinderbuch



Spencer Kim / Brady Sato  
**Weird Rules**  
Ü: Dejla Jassim  
limbion  
ISBN 9783910549999, € 22,00

„Der Roman erzählt einfühlsam von einer Heranwachsenden, die sich den Weird Rules widersetzen möchte, egal von welcher Seite sie stammen.“

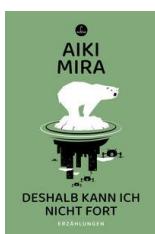
### Liebe Buch Januar



Ulrike Steffen  
**Ein Mops in Venedig**  
Freies Geistesleben  
ISBN 9783772531873, € 18,00

„Text und Bild erzählen von Veränderungen, Verlusten und Einsamkeit, aber auch von später Freundschaft und dem Glück neue Freunde zu finden. Ein Wohlfühlbuch mit Gesprächsanlässen!“

## PRESSESPIEGEL



Aiki Mira  
**Deshalb kann ich nicht fort**  
Carcosa Verlag  
ISBN 9783910914520, € 22,00

„Im kommenden März erscheint bei Carcosa, einer ausgezeichneten deutschen Adresse für Phantastik, ein Band mit Erzählungen von Aiki Mira genau dazu. Er heißt: Deshalb kann ich nicht fort.“  
Dietmar Dath, **Frankfurter Allgemeine Zeitung**, 14. Januar



Viktor Martinowitsch  
**Das Gute siegt**  
Ü: Thomas Weiler  
Voland & Quist  
ISBN 9783863914554, € 26,00

„Viktor Martinowitsch gibt tiefe Einblicke in das Arsenal technischer und bürokratischer Waffen des Lukaschenko-Regimes. (...) Seine Geschichte führt vor, dass nicht der offensive Kampf gegen die staatliche Repression, sonder alltägliche zwischenmenschliche Widerstandsakte effektiver sind, damit das Gute am Ende siegt.“  
Cornelius Wüllenkemper,  
**Frankfurter Allgemeine Zeitung**, 9. Januar



Adèle Van Reeth  
**Das gewöhnliche Leben**  
Ü: Joachim Unseld  
Frankfurter Verlagsanstalt  
ISBN 9783627003340, € 24,00

„Eine außergewöhnlich bereichernde Lektüre.“  
Adèle van Reeth, **Die ZEIT**, Januar-Newsletter



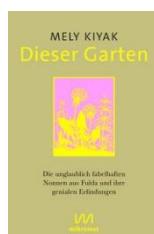
Elli Unruh  
**Fische im Trüben**  
Transit  
ISBN 9783887474201, € 24,00

„Fische im Trüben (...) erzählt mit Gelassenheit und großer sprachlicher Sicherheit vom Alltag in der Steppe. Elli Unruh stellt eine Welt vor, die sie selbst nicht mehr kennt (...). Vielleicht gelingt auch dadurch diese nostalgiefreie Mischung aus Sinnlichkeit und Distanz. Die Poesie der Nüchternheit liegt über diesem souveränen Debütroman.“  
Judith von Sternburg, **Frankfurter Rundschau**, 13. Januar



Andreas M. Sturm  
**Tödliche Wetten**  
edition krimi  
ISBN 9783949961298, € 14,90

„Ein Krimi, der so nebenbei zum Nachdenken bringt über eine Gesellschaft, in der eben nicht alle vor dem Gesetz gleich sind. Sondern Geld und Einfluss Sonderrechte schaffen (...“  
Ralf Julke, **Leipziger Zeitung**, 12. Januar



Mely Kiyak  
**Dieser Garten**  
mikrotext  
ISBN 9783948631468, € 24,00

„Beherzt aufgeschrieben hat das alles die Berliner Autorin Mely Kiyak, die schon vor geraumer Weile eine Zeit im Kloster verbrachte, um das Gärtnern zu lernen – und am Ende von der Energie, dem Einfallsreichtum und der Unbekümmertheit der Schwestern so nachhaltig beeindruckt war, dass sie ein Buch über den Garten und diejenigen schrieb, die ihn über Jahrzehnte hinweg pflegten.“  
Jens Dirksen, **Westfalenpost und andere**, 10. Januar



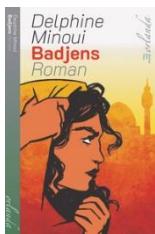
Britta Teckentrup  
**Der große und der kleine Igel. Der Geburtstag**  
Verlagshaus Jacoby & Stuart  
ISBN 9783964282590, € 14,00

„Der kleine Igel hat Geburtstag. Seine Freunde organisieren eine Überraschungsparty – der kleine Igel weiß natürlich nichts davon und denkt: Alle haben ihn vergessen. Und so erlebt er an diesem wichtigen Tag ein breites Spektrum an Gefühlen: von großer Verzweiflung bis hin zum schönsten Tag seines Lebens.“  
Jule Seele, **Oberhessische Presse**, 10. Januar



Johann Reißer  
**Pulver**  
 Frankfurter Verlagsanstalt  
 ISBN 9783627003470, € 26,00

„Bei allem zeitlichen Abstand des Themas, das allein mit seinem historischen Kolorit nicht für Rottweil-Fans reizvoll sein dürfte, sieht Johann Reißler Parallelen auch zur Gegenwart“  
**Andreas Lisenmann, Neue Rottweiler Zeitung, 11. Januar**



Delphine Minoui  
**Badjens**  
 Ü: Astrid Bürkle-Gallet  
 Orlanda Verlag  
 ISBN 9783949545795, € 21,00

„Badjens (...) spricht zu jedem von uns, mit einer konkreten und prägnanten Eindringlichkeit, die keinerlei Rhetorik bedarf.“  
**Marko Martin, Deutschlandfunk Kultur, 7. Januar**



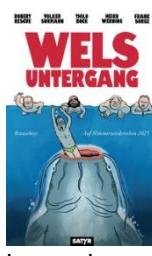
Gustavo Faverón Patriau  
**Unten leben**  
 Ü: Manfred Gmeiner  
 Literaturverlag Droschl  
 ISBN 9783990591918, € 3,00

„Wir haben die aktuellen Bilder vor Augen. Immer ist es Gewalt, die die Szenen eskalieren lässt. Wie Gewalt Menschen verändert – das beschreibt Gustavo Faverón Patriau in seinem Roman *Unten leben*.“  
**Kersten Knipp, WDR, 10. Januar**



Sabine Schönfellner  
**Schneckenkönigin**  
 Literaturverlag Droschl  
 ISBN 9783990591888, € 23,00

„Mit feinen Beobachtungen gewinnt der Charakter der Klara an Tiefe. (...) In der vermeintlich gebrechlichen, kränkelnden jungen Frau steckt ein ordentliches Maß an Widerspruchsgeist, von dem die Außenwelt wenig ahnt.“  
**Susanne Schaber, Ö1, 11. Januar**



Brauseboys  
**Auf Nimmerwiedersehen 2025**  
 SATYR Verlag  
 ISBN 9783910775442, € 15,00

„Die Brauseboys sezieren das Zeitgeschehen böse, klug, lakonisch und mit dieser ganz besonderen Mischung aus Berliner Schnodderigkeit, aber auch literarischer Finesse.“  
**Gesa Ufer, Radioeins, 6. Januar**



Peter Freudenthaler  
**Mein Leben als Zitronenbaum**  
 CharlesVerlag  
 ISBN 9783910408159, € 24,90

„Musiker Peter Freudenthaler (Fools Garden) hat in seiner Biografie über den weltweiten Erfolg von Lemon Tree geschrieben, den er innerhalb von 20 Minuten an einem Sonntagnachmittag, als er auf seine Freundin wartete, komponierte.“  
**Silvia Stenger, Hit Radio FFH, 9. Januar**

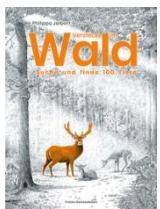


Alice Dussutour  
**Als Mädchen geboren**  
 Ü: Tünde Malomvölgyi  
 Orlanda Verlag  
 ISBN 9783949545832, € 23,00



Karim Ouaffi / MikanKey  
**Junge sein ...**  
 Ü: Tünde Malomvölgyi  
 Orlanda Verlag  
 ISBN 9783949545849, € 23,00

„Der Orlanda Verlag legt deshalb nun parallel zwei Kinder-Sachbücher vor, das andere an Mädchen richtet. (...) Das Anliegen jedenfalls ist einleuchtend: Für Ungleichheit und Geschlechterstereotype sensibilisiert man am besten alle und frühzeitig.“  
**Dina Netz, Eselsohr, Januar**



Philippe Jalbert  
**Versteckt im Wald**  
Ü: Maria Andrea Hoch  
Freies Geistesleben  
ISBN 9783772531989, € 20,00

„Jede Illustration fühlt sich wie ein eigenständiges Kunstwerk an, fast schon wie die Dokumentation eines ganz besonderen Naturerlebnisses. Jalbert feiert mit seinem besonderen Stil die Schönheit der Natur, fängt einzigartige Tierbeobachtungen im Wald ein und lädt dazu ein, die Natur in all ihrer Schönheit zu entdecken.“

Bianka Boyke, Eselsohr, Januar



Ragnar Helgi Ólafsson  
**Die Bibliothek meines Vaters**  
Ü: Jón Thor Gíslason / Wolfgang Schiffer  
mikrotext  
ISBN 9783948631642, € 25,00

„Wer Bücher aussortieren will, sollte sie nie aufschlagen. Ólafsson, Sohn eines isländischen Verlegers, tut es dennoch. Ein wunderbarer Band voller Schnipsel und Geschichten, über Familie und Abschiede, verspielt und ernst zugleich.“

Friederike Biron, Kulturaustausch, Januar



Mely Kiyak  
**Gute Momente**  
mikrotext  
ISBN 9783948631666, € 25,00

„Mely Kiyak erzählt über schönes Alltägliches und kritisiert das gesellschaftlich-politische Klima. Sie prangert miserable Sozialpolitik an. Und zu ihrer kritischen Auseinandersetzung mit dem Aufstieg von Faschist\*innen und Rassist\*innen gehört auch, trotzig zum Widerstand aufzurufen. Mely Kiyak verfällt weder in naiven Optimismus noch in Resignation. Mit einem scharfen Blick arbeitet sie Stereotype heraus und sich an ihnen ab.“

Maike Huber, Missy Magzaine, Januar



Bianca Schaalburg  
**Emma und Amir**  
Verlagshaus Jacoby & Stuart  
ISBN 9783964282927, € 26,00

„Mit detaillierten Tuscheillustrationen zeichnet Schaalburg virtuos real existierende Straßenzüge, Cafés und Parks, Schwimmbäder und Kinos. *Emma und Amir*, eine temporeiche Graphic Novel, fühlt sich fast an wie ein dystopischer Hollywoodfilm in Buchform.“

Amelie Persson, Missy Magazin, 12. Januar



Stefan Busch  
**Über den Sex,  
den Romane verschweigen**  
Dittrich Verlag  
ISBN 9783910732506, € 16,00

„Eine Einladung, über die Macht der Sprache nachzudenken und zu entdecken, wie viel mehr Spannung allein die bloße Imagination evozieren kann!“

Red., CarpeGusta, 13. Januar



Gillian G. Gaar  
**50 Jahre Queen  
& A Night At The Opera**  
Ü: Alan Tepper  
Hannibal Verlag  
ISBN 9783854458043, € 33,00

„Die Ausstattung ist Ihrer Majestät wahrlich angemessen: edler Einband, edles Papier, edler Druck. (...) Die Fotos, viele davon bisher unveröffentlicht, sind einfach sensationell.“

Lothar Brandt, AUDIO, 2/26



Peter Ames Carlin  
**Heute Nacht in Jungleland**  
Ü: Andreas Schiffmann  
Hannibal Verlag  
ISBN 9783854458067, € 25,00

„Die Inspirationsquellen und zwischenmenschlichen Probleme werden ausführlich diskutiert.“

Lothar Brandt, AUDIO, 2/26



Stefanie Grebe /  
Heinrich Theodor Grütter  
**Wie man lebt – wo man lebt**  
Klartext  
ISBN 9783837527353, € 29,95

„In der FAZ preist Andreas Rossmann den Band Wie man lebt – wo man lebt, der nicht nur einen Querschnitt durch das Lebenswerk der Fotografin Brigitte Kraemer eröffnet, sondern auch einen ganz neuen Blick auf das Ruhrgebiet wirft.“  
Red., Perlentauchers Beste, Januar

### Im Gespräch



Florence Brokowski-Shekete  
**Raus aus den Schubladen!**  
Orlanda Verlag  
ISBN 9783949545238, € 22,00

[SWR, 6. Januar](#)



Lars Chittka  
**IM COCKPIT DER BIENE**  
Ü: Karin Fleischanderl  
Folio  
ISBN 9783852568973, € 26,00

[Kreiszeitung, 7. Januar](#)  
[Bayern 2, 10. Januar](#)